

Metropol

Rock My Soul
Das 70er-Jahre-Musical
Ab 27. September

Programm
September –
Oktober '22

Metropol Magazin Nr. 3/22
Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt 1170 Wien
Zulassungsnummer: GZ 0220310135

Theaterverein Wiener Metropol
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55
Telefon: 01 407 77 407
www.wiener-metropol.at

Wiederaufnahme

Metropol



Mit der Metropol-Card
sparen Sie bis 20%
bei ausgewählten Veranstaltungen!

Telefon 01 / 407 77 407

E-Mail tickets@wiener-metropol.at
Web www.wiener-metropol.at

metropolwien
wienermetropol

17., Hernalser Hauptstraße 55

Sommer-Öffnungszeiten Metropol-Kartenbüro:

Von 3. – 31.7.: geschlossen

Von 1. – 21.8.: Montag – Freitag 11 – 16 Uhr

Ab 22.8.: Montag – Freitag 11 – 18 Uhr

Ab September gelten wieder unsere normalen
Öffnungszeiten: Montag – Samstag 11 – 18 Uhr

● **Ermäßigte Karten erhältlich für:**

Inhaber der **Metropol-Card**.

Inhaber eines **Metropol-ABOs** – das Abo gilt für **10 Veranstaltungen Ihrer Wahl** zum Preis von 190,-.

InhaberInnen des **Kulturpasses Hunger auf Kunst und Kultur**.



Für alle **Ö1 Clubmitglieder** gibt es eine **Ermäßigung von 2,-**.

Nutzen Sie die Gelegenheit des **24-Stunden-Online-Kartenservices** unter: www.wiener-metropol.at
oder per mail: tickets@wiener-metropol.at

Wir akzeptieren Bankomat- und Kreditkartenzahlung.



Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Theaterverein Wiener Metropol, Hernalser Hauptstraße 55, 1170 Wien | Redaktion: Metropol Journal; für den Inhalt verantwortlich: Irene Höllwerth; Grafik: Rainer Kumpfmayer; Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH | Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.

September

Di. 6.	Tini Kainrath und Chor Kammerton	Ersatz für 23.6.22	20 Uhr	Großer Saal	●
Mi. 7.	Alexander Goebel	Ersatz für 11.1.22	20 Uhr	Großer Saal	●
Do. 8.	The Dublin Legends	Ersatz für 10.-12.9.20 & 9.-11.9.21	20 Uhr	Großer Saal	●
Fr. 9.	The Dublin Legends	Ersatz für 10.-12.9.20 & 9.-11.9.21	20 Uhr	Großer Saal	●
Sa. 10.	The Dublin Legends	Ersatz für 10.-12.9.20 & 9.-11.9.21	20 Uhr	Großer Saal	●
So. 11.	Rotary Jazz Brunch		11 Uhr	Großer Saal	
Do. 15.	The Blues Bros. Corporation & Band Max Schmiedl „Damals“ »CD Präsentation«		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Fr. 16.	Dennis Jale & Niddl & Andy Lee Lang „The Rockin' Three“ Nina Hartmann „Endlich Hausfrau“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Sa. 17.	Lakis + Achwach „Fest der Griechen“	Ersatz für 5.2.22	20 Uhr	Großer Saal	●
Di. 27.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ »Premiere«		20 Uhr	Großer Saal	●
Fr. 30.	theater ensemble 365 „Es war die Nachtigall und nicht die Leiche.“		20 Uhr	Metropoldi	

Oktober

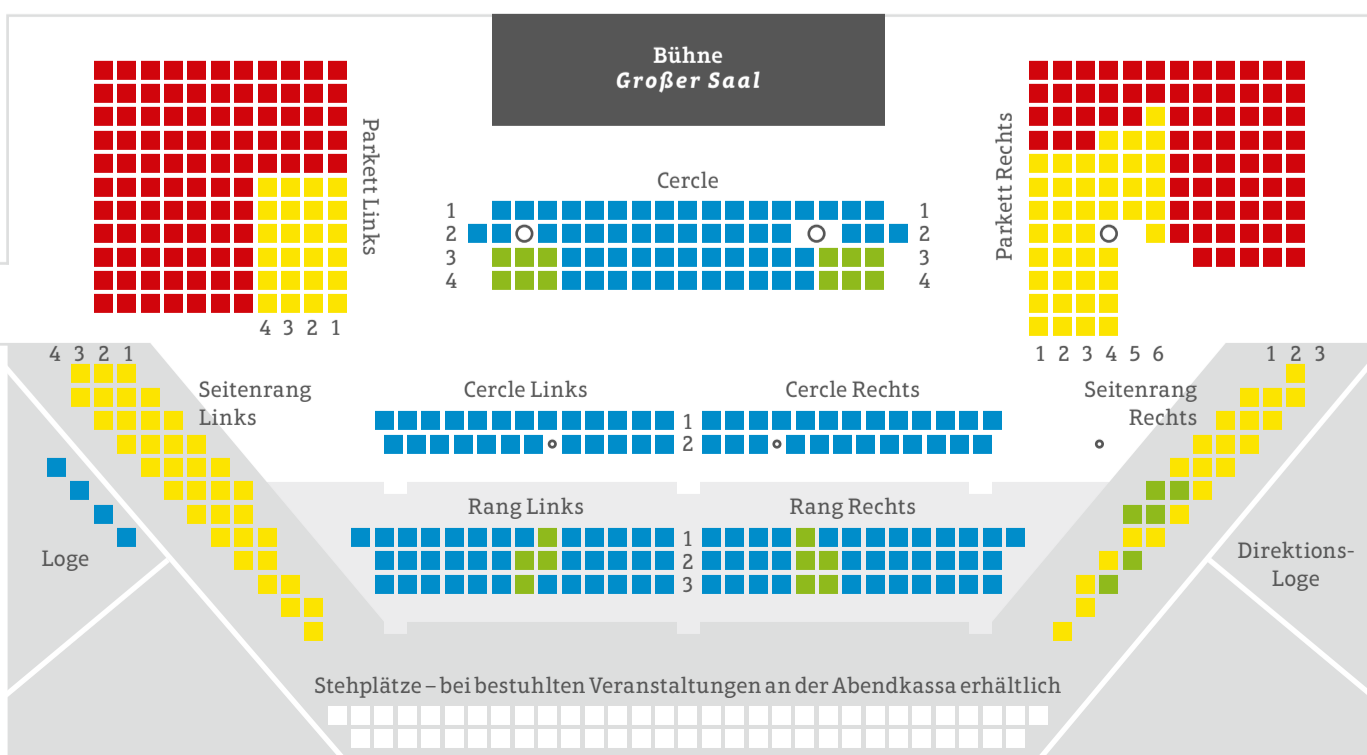
Sa. 1.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ theater ensemble 365 „Es war die Nachtigall und nicht die Leiche.“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Di. 4.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Mi. 5.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Do. 6.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Kurt Prohaska Trio „The Story of Jazz – Black & Blue“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Fr. 7.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Kurt Prohaska Trio „The Story of Jazz – Black & Blue“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Sa. 8.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Kurt Prohaska Trio „The Story of Jazz – Black & Blue“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Di. 11.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Do. 13.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Related Two Extended „Strings of Pearls“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Fr. 14.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Liberty_C. „Queen of My Life“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Sa. 15.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
So. 16.	Die Udo Jürgens Story Alex Parker & Gabriela Benesch	Ersatz für 17.5. & 16.11.20 19.5. & 5.12.21	18 Uhr	Großer Saal	●
Di. 18.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Mi. 19.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Do. 20.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Bernhard Viktorin „Endlich allein“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Fr. 21.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Marios Anastassiou & Alexandra Aidonopoulou „Athens Café“		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Sa. 22.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“ Adi Hirschal „Da stimmt was nicht“. Ein Personality-Abend		20 Uhr 20 Uhr	Großer Saal Metropoldi	●
Mi. 26.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Do. 27.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Fr. 28.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●
Sa. 29.	Rock My Soul „Das 70er Jahre Musical“		20 Uhr	Großer Saal	●

Vorschau

12.11. | **Monte Beton „Beatles Night“**

17.11. | **Wir 4**

18.11. | **30 Jahre Hot Pants Road Club**



■ Kategorie 1 ■ Kategorie 2 ■ Kategorie 3 ■ Ermäßigte Säulenplätze

Änderungen vorbehalten

Großer Saal

Tini Kainrath und Chor Kammerton



On The Rocks
Die großen Rock-Klassiker von Queen, Deep Purple, Pink Floyd oder Kiss – aber in völlig ungewohntem Sound. Zehn Jahre nach ihrem erfolgreichen „Queen unplugged“-Programm treffen die vielseitige Sängerin Tini Kainrath und der Cross-over-Chor Kammerton wieder aufeinander und machen aus Welthits wie „Smoke on the Water“ oder „The Final Countdown“ ein neues Klangerlebnis. Ein musikalischer Abend voller Überraschungen und Wiederentdeckungen ist garantiert!
Di. 6.9. | 20 Uhr ● 28,- num.

Ersatztermin für 23.6.22

Alexander Goebel

Das Leben ist kein Musical!



Wer, wenn nicht Alexander Goebel, kann ein Lied davon singen. Er erzählt in dieser höchst unterhaltsamen, brandneuen Show über seine große Theater-Liebe: Das Musical! Wie man dazu kommt, wie man dabei bleibt, wie man mit Musical-theater lebt, liebt, aber auch darin umkommen kann. Was sich hinter den Kulissen abspielt, ist ein eigenes Musical wert und Goebel spielt es gemeinsam mit seiner hervorragenden

Band. Ein Beruf, eine Erfüllung, ein besonderes Leben. Davon handelt diese musikerfüllte neue Show.

Unterhaltung auf hohem Niveau!!

Mi. 7.9. | 20 Uhr ● Kat 1: 38,- num. | Kat 2: 34,- num. | Kat 3: 28,- num.

Ersatztermin für 11.1.22

The Dublin Legends



Wo die Dublin Legends auftreten, verwandeln sie Konzertsäle innerhalb weniger Minuten in irische Pubs. Die Bandmitglieder benötigen aber keine Spezialeffekte, ihre Kraft beruht dabei allein auf ihren Stimmen und instrumentaler Virtuosität. Irish Folk so wie er sein soll: rein, rau und von Herzen!
Nach 2 Verschiebungen ist es nun endlich soweit! Bereits erworbene Karten haben an den jeweiligen Ersatzterminen Gültigkeit

Do. 8., Fr. 9. & Sa. 10.9. | 20 Uhr ● Kat 1: 44,- num. | Kat 2: 38,- num. | Kat 3: 31,- num.

Ersatztermin für 10. - 12.9.20 & 9. - 11.9.21

Rotary Jazz Brunch

Ein Charity-Brunch mit Rotarian Jazz Fellowship Austria



Präsentiert von den Rotary Clubs Wien-Albertina und Wien-Gloriette zugunsten von **Dank Dir!** Unterstützt werden Kinder mit Behinderung in Österreich.

Buffet und Aperitif sind im Preis inkludiert. Die Veranstaltung findet betisch statt. Die Tischzuweisung erfolgt vor Ort.

So. 11.9. | 11 Uhr | Einlass 10:30 Uhr 45,- betischt

The Blues Bros. Corporation & Band

10 Jahre im Auftrag des Herrn



Die Blues Bros. Corporation & Band feiert im Metropol ihr 10jähriges Bestehen.

Nach all dieser langen und turbulenten Zeit hat die 9-köpfige Band rund um Richard Redl und Roberto Razenberger alias „Jake and Elwood Blues“ immer noch Bestand.

Gemeinsam lassen sie für einen Abend alle Sorgen vergessen. Sie bieten gute Unterhaltung mit Musik, die jeder kennt: Hits wie „Soul man“, „Everybody needs somebody“ oder „Gimme some lovin“, um nur einige zu nennen.

Do. 15.9. | 20 Uhr ● 28,- num.

Dennis Jale & Niddl & Andy Lee Lang

The Rockin' Three



beruflich mit der gemeinsamen Musik TV-Show, der „MA48er Tandler Lounge“ auf W24, ein Team, sondern laden sich

immer wieder gerne gegenseitig zu ihren Shows als „Special Guests“ ein! Zusätzlich mit an Bord ist **der** österreichische Botschafter in Sachen Rock and Roll: Andy Lee Lang!
Zum ersten Mal gastieren sie nun gemeinsam als „The Rockin' Three“ im Wiener Metropol!

Fr. 16.9. | 20 Uhr Kat 1: 41,- num. | Kat 2: 36,- num. | Kat 3: 29,- num.

Lakis & Achwach



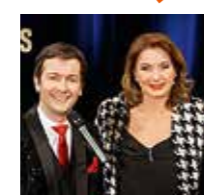
Achwach und freundlich gesinnten Gästen wird am 17. September 2022 im Wiener Metropol endlich über die Bühne gehen.

Das Programm wird keine Wünsche unberücksichtigt lassen: Alte Rembetika (der Griechische Blues) stehen genauso auf dem Programm wie zeitgenössische ostmediterrane Musik und Eigenkompositionen. Die Band und ihre Gäste versprechen ein musikalisches Ereignis zu zelebrieren, das als Konzert beginnt und als festliche Apotheose (Vergöttlichung) endet.

Sa. 17.9. | 20 Uhr ● 28,- num.

Ersatztermin für 5.2.22

Die Udo Jürgens Story



und schönsten Geschichten einer Musiklegende!

Rock My Soul

Das 70er-Jahre-Musical

Die „swinging 70s“ waren ein aufregendes Jahrzehnt. Die Popmusik wurde zwar noch immer auf Vinyl gepresst, aber ihre Seele hat sich mehr und mehr gewandelt. Statt „good vibrations“ zählte das Prinzip „good music is good business“.

Bunt gewandete Vokalgruppen präsentierten Songs in einer Mischung aus dem Besten von überall. Da wurden altbewährte Gospelhymnen und Folksongs zu einer Mainstream-Mischung aus Soul und Rock verbraten, was symbolisch in der Les Humphries-Fassung von „Rock My Soul“ zum Ausdruck kam.

Die 70er waren die große Zeit der Produzenten und um ein Produzentenschicksal geht es auch in dem neuen Metropol-Musical. Mit Andy Lee Lang in der Hauptrolle eines Soundgiganten. Der Tonstudio-Matador lebt in seiner kleinen Welt, in der die große Musikszene ihre Probe hält. Und alle, die dort mitmachen, müssen nach seiner Pfeife tanzen. Denn: Was wären sie denn schon ohne ihn? Fragt sich nur, wie lang so etwas gut gehen kann.

Mit: Andy Lee Lang, Reinwald Kranner, Stella Jones, Vincent Bueno, Cornelia Mooswalder, Valentin Frantsits & Stefan Altenhofer.

Wiederaufnahme wegen des großen Erfolgs 2020!
Premiere Di. 27.9. | 20 Uhr – weitere Spieltermine bis 29.10. ●
Kat 1: 45,- num. | Kat 2: 35,- num. | Kat 3: 25,- num.

Alex Parker singt auf unvergleichliche Weise Udo Jürgens' größte Hits und begleitet sie nach Udos Manier auch selbst am Klavier.

Perfekt abgestimmt und voller Hochachtung erzählt die mehrfach ausgezeichnete Film- und Theaterschauspielerin **Gabriela Benesch** spannend und humorvoll Geschichten und Anekdoten aus den persönlichen Aufzeichnungen des großen Entertainers, beginnend in seiner Kindheit bis ins hohe Alter.

Ein großer Erinnerungs-Abend für alle Udo Jürgens Fans, der Sie begeistern und verzaubern wird!

So. 16.10. | 18 Uhr ● Kat 1: 36,- num. | Kat 2: 33,- num. | Kat 3: 28,- num.

Ersatztermin für 17.5. & 16.11.20, 19.5. & 5.12.21

Metropoldi

Max Schmiedl

„Damals“ CD-Präsentation



20 Jahre nach seinem ersten Studioalbum, dem Gewinn von Taxi Orange und der Entwicklung und der federführenden Tätigkeit an der Kult Sendung „echt fett“ kommt im Herbst 2022 das neue Album des Ausnahmekünstlers auf den Markt.

Mit einem Cross Over von Hip Hop, Austropop und EDM trifft der umtriebige Wiener den Nerv der Zeit. Größen wie Joesi Prokopetz und Peter Hofbauer schriebene einige Texte dieser Lieder deren Musik von Schmiedl allesamt selbst geschrieben wurden.

Do. 15.9. | 20 Uhr 20,- num.

Nina Hartmann



Endlich Hausfrau
Das Leben als selbständige, selbstbewusste, emanzipierte, alleinver-

dienende, Zimmerpflanzen-ziehende Frau, Tochter, Freundin, Hop-on Hop-off Single, Schauspielerin, Autorin und Kabarettistin – kurz: für Nina Hartmann – ist hart: man muss Termine managen, Texte für Castings lernen, auftreten, einspringen, ein Drehbuch schreiben, es produzieren, Mamas Handy updaten, Paketdienstzettel entziffern, Freundinnen trösten, Sexratgeberin sein, Ehemänner daten und lustige Interviews geben, ob Frauen überhaupt lustig sind.

Und in dem ganzen Machen, Checken und Tun muss auch noch schnell ein Pressetext fürs nächste Programm her, den doch eh keiner liest. Nina Hartmann reicht es! Sie will endlich Hausfrau sein!

Fr. 16.9. | 20 Uhr ● 22,- num.

theater ensemble 365



Es war die Nachtigall und nicht die Leiche. Krimikomödie von Christine Steinwasser.

In der Amateurtheatertruppe rumort es heftig: Die ehrgeizige Bürgermeisterin hat der Gruppe eine renommierte Regisseurin vor die Nase gesetzt, um das Prestige des kleinen Dorfes zu heben. Gespielt werden soll „Romeo und Julia“, und die beiden Hauptdarsteller bringt die neue Regisseurin aus der Stadt auch gleich mit. Das riecht nach Mord und Totschlag! Schon bei den ersten

Proben stirbt eine Schauspielerin durch das Schwert, eine zweite bricht sich den Hals. Hauptkommissarin Hinrichter gelingt es, jeden zu verdächtigen, aber am Ende scheint die Indizienlage eindeutig. Allerdings scheint es nur so.

theater ensemble 365 – Theater mit sozialem Engagement: Seit 1961 spielt das theater ensemble 365 für Entwicklungsprojekte.
Regie: Christian Lampl
Fr. 30.9. & Sa. 1.10. | 20 Uhr 22,- num.

Kurt Prohaska Trio

The Story of Jazz – Black & Blue feat. Carole Alston



Social Studies in Jazz lautet das vierteilige Jahresthema der **Story Of Jazz 2022 / 23!** Mit der Gospel-, Blues- und Jazz-Vokalistin Carole Alston greift das Kurt Prohaska Trio (piano, bass, drums) zum Saisonbeginn die Frage auf, die 1929 schon Louis Armstrong bewegt hat: What Did I Do To Be So Black and Blue?
Do. 6., Fr. 7. & Sa. 8.10. | 20 Uhr ● 27,- num.

Related Two Extended



„Strings of Pearls“
Das Schwestern-Duo Related Two, Caroline und Clara Loibersbeck,

wirft sich in Schale und präsentiert sich erstmalig in neuartigem musikalischen Gewand.

In „Strings of Pearls“ werden ihre musikalischen Perlen, sowohl Eigenkompositionen wie auch Lieblingscovers, präsentiert. Und das nicht nur in den bewährten Arrangements für zwei Stimmen, Klavier und Kontrabass, sondern mit einem ganz besonderen, kostbaren Accessoire: Ein Streichquartett, das das abwechslungsreiche Programm zu einem bunten Gesamtdesign macht. Altbekanntes und Neues erscheint in neuem klanglichen Look. Von Vintage über Freizeitlook bis zu musikalischer Haute Couture. Dabei sind Caroline und Clara von Künstlerinnen wie Joni Mitchell, Ella Fitzgerald und Wallis Bird inspiriert und vereinen in ihrer Musik Pop, Soul und Jazz-Einflüsse. Passt wie angegossen.

Do. 13.10. | 20 Uhr ● 21,- num.

Liberty_C.

„Queen of My Life“



Liberty_C. ist das aktuelle Soul-Projekt der österreichischen Sängerin und Songwriterin Katja Cruz. Ihre Songs bewegen sich zwischen sanfter Sinnlichkeit und wilder Kraft. Sie spricht von der Freiheit und Lust zu sein, wer man ist, von innerem Reichtum, starkem Willen und weiblicher Würde.

Cruz hat bereits bemerkenswerte internationale Besprechungen bekommen und ihre Single „Queen of My Life“ läuft in England bereits auf mehr als 10 Radio-Stationen. Mit ihrer neuen Formation tourte Liberty_C. bereits im Sommer 2021 und begeisterte ihr Publikum.

Fr. 14.10. | 20 Uhr ● 22,- num.

Bernhard Viktorin



„Endlich allein“
Endlich ist es soweit! Nach über 12 Jahren muss sich Bernhard die Bühne mit absolut niemandem

mehr teilen. Es gibt auch keine Tabuthemen mehr. Von A wie Alltag, bis Z wie Zitronen. Von K wie Klimawandel, über K wie Kirchenaustritt, bis K wie Körperpflege.

Er geht dahin, wo es weh tut. Verliert dabei aber niemals den berühmtesten Wiener Schmah. Mit seinem ersten Solo-Programm wird Bernhard Viktorin die Erwartungen von Musicalfans und Kabarettfreunden gleichermaßen nicht erfüllen. Er wird sie übertreffen!
Do. 20.10. | 20 Uhr ● 21,- num.

Marios Anastassiou & Alexandra Aidonopoulou

Athens Café



Wenn eine Busuki mit einem Klavier verschmilzt und die eher raue Stimme eines Rebetiko Sängers mit der sanften Stimme einer ausgebildeten Sängerin, dann kann Musik aus Griechenland neues Land betreten, ohne dabei den eigenen ursprünglichen Charakter zu verlieren. Alexandra Aidonopoulou und Marios Anastassiou sind beide in Athen geboren und haben dort, wie auch in Wien, Musik studiert. Jetzt gehen sie gemeinsam einen spannenden

musikalischen Weg indem sie traditionelle griechische Musik mit Liedern von Manos Hatzidakis, Mikis Theodorakis, Rebetika von Markos Vamvakaris und Vassilis Tsitsanis und des virtuosen Busuki Spielers Manolis Chiotis in ihrem Programm kombinieren und präsentieren.

Fr. 21.10. | 20 Uhr ● 22,- num.

Adi Hirschal



„Da stimmt was nicht“. Ein Personality-Abend
Adi Hirschal singt und erzählt sein Leben.

Prof. Adi Hirschal lässt sein Publikum zum ersten Mal hinter die beruflichen und privaten Kulissen blicken. In seinem neuen Bühnenprogramm „Da stimmt was nicht“, zu dem sein aktuelles, gleichnamiges Buch die Vorlage bildet, erzählt er von der Liebe seines Lebens, den unglaublichen Wagnissen, seinen Wanderjahren, den Begegnungen mit berühmten Künstlern und herausragenden Persönlichkeiten wie z.B. Elfriede Ott, Ludwig Hirsch, Erika Pluhar, Georg Danzer, seinem „Strizzi-Gesellen“ Wolfgang Böck, Herbert von Karajan und vielen vielen mehr.

Außerdem interpretiert der Publikumsliebhaber souverän und in seinem typischen Nuancenreichtum die Lieblingssongs, die ihn seit seiner Jugend begleiten und von denen er einige ins Wienerische übersetzt hat.
Sa. 22.10. | 20 Uhr ● 25,- num.

● Alle Infos zu den Ermäßigungen finden Sie auf der Rückseite. num. = nummerierte Sitzplätze